



## Wissenserwerb fördern

Zukunftsfähige Lerninhalte und Lehransätze entwickeln

Zu unseren Kernaufgaben gehören die Förderung der Entwicklung von Curricula, der Aufbau fachlicher Kompetenzen sowie die Vernetzung internationaler Partner der Hochschulbildung. Das ermöglicht die Entwicklung eines Umweltbewusstseins und unterstützt den evidenzbasierten Umgang mit den vielfältigen Auswirkungen des Klimawandels – eine wichtige Voraussetzung für fundierte Entscheidungsfindung und den gesellschaftlichen Konsens.



**139**

Lehr- und Studienangebote mit Klimabezug wurden neu erarbeitet oder weiterentwickelt.



**921**



Stipendiatinnen und Stipendiaten ordnen ihren Aufenthalt und ihr Studien- oder Forschungsvorhaben einem SDG mit Klima- und Umweltbezug zu. Das entspricht **15 Prozent** der Befragten.

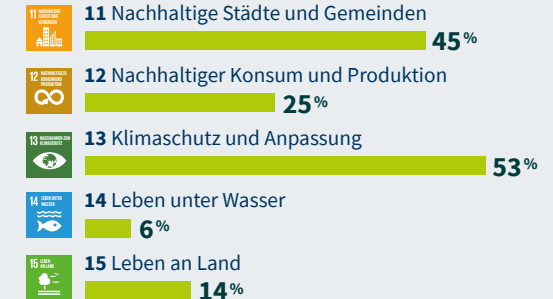
**50%** davon sind weiblich.



**3.987**

Personen wurden im Rahmen von Projekten mit Klimabezug ausgebildet.

## Schwerpunkte der Stipendien mit Klimabezug, nach SDGs



## Klimaforschung stärken

Verlässliche Grundlagen schaffen

Der DAAD leistet wichtige Beiträge zur internationalen Klimaforschung, indem er weltweit Forschende fördert, ihre Vernetzung unterstützt und sich für die Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für Forschung und Kooperation einsetzt. Das trägt zur Qualität der Forschungsergebnisse bei – eine wichtige Grundlage, um angesichts der hochkomplexen Auswirkungen des Klimawandels die richtigen Entscheidungen treffen zu können.



**51%**

der Stipendien mit Klimabezug werden für ein Forschungsvorhaben genutzt



**87%** der Stipendiatinnen und Stipendiaten mit Klimabezug geben nach ihrem Aufenthalt an, Zugang zu neuen Forschungsthemen erhalten zu haben.



Über **51%** der Alumni und Alumnae mit Klimabezug führen die wissenschaftliche Zusammenarbeit mit ihrer Gasthochschule nach ihrer Förderung fort.



## Klimawissen anwenden

Forschungsergebnisse teilen und umsetzen

Die Programme des DAAD fördern die Weitergabe von Klimawissen über Netzwerke, Konferenzen, wissenschaftliche Publikationen oder Fortbildungen. Damit werden neben der Wissenschaftscommunity auch Akteure in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erreicht. Der Transfer gelingt, wenn auf Basis gewonnener Erkenntnisse technologische Entwicklungen und gesetzliche Regelungen angestoßen werden.



**106** Veranstaltungen mit Klimabezug wurden innerhalb der Förderaktivitäten durchgeführt.



**18%** der DAAD-Alumni und -Alumnae geben drei Jahre nach ihrer Förderung an, in einem Tätigkeitsfeld mit Klima- oder Umweltbezug zu arbeiten.



**22** Alumniaktivitäten haben stattgefunden.



Davon geben **67%** an, wissenschaftlich publiziert zu haben – im Schnitt **fünf Publikationen** pro Person.



## Stipendien

**↓ Zielländer**  
der Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Deutschland

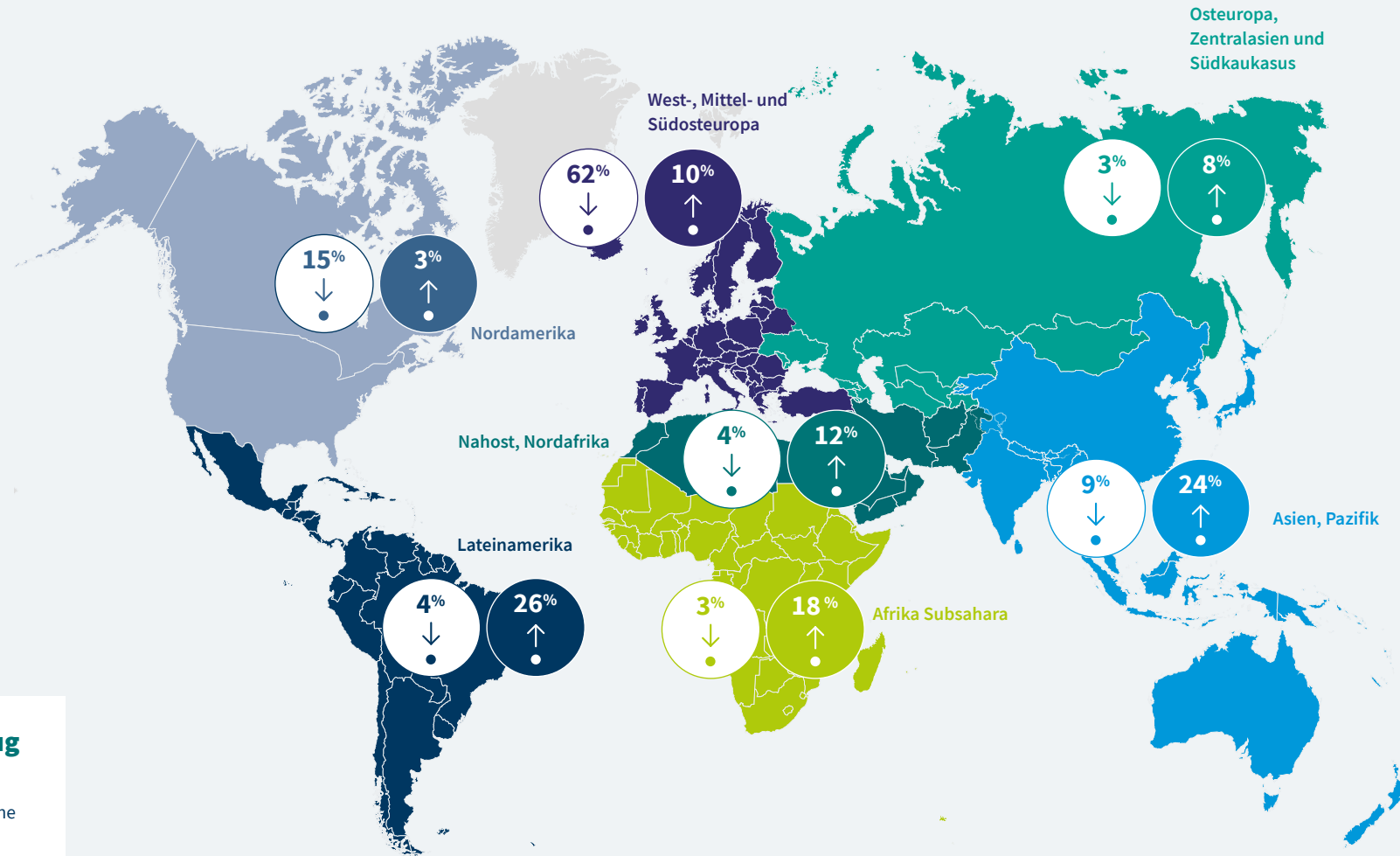
### Top-5

Vereinigtes Königreich  
USA  
Schweden  
Niederlande  
Frankreich

**↑ Herkunftsländer**  
der Stipendiatinnen und Stipendiaten aus dem Ausland

### Top-5

Kolumbien  
Indien  
Pakistan  
Nigeria  
Brasilien



## Förderungen mit Klimabezug

Internationale Wissenschaftskooperationen spielen bei der Bewältigung der Klimakrise eine zentrale Rolle. Der DAAD fördert über Fächer und Ländergrenzen hinweg Individuen und Institutionen mit einem breiten Spektrum an Instrumenten an der Schnittstelle von Wissenschaft, Politik und Gesellschaft.

## Hochschulkooperationen

